

Anlage 2 Anzeigepflichten bei Wasserversorgungsanlagen nach § 11

	Bezeichnung	erstmalige Errichtung <i>Abs. 1 Nr. 1</i> <i>Abs. 3 Nr. 1</i>	erstmalige Inbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme <i>Abs. 1 Nr. 2</i> <i>Abs. 2 Nr. 1</i> <i>Abs. 3 Nr. 2</i>	bauliche/betriebs-technische Veränderung an Trinkwasser führenden Teilen <i>Abs. 1 Nr. 3</i> <i>Abs. 2 Nr. 2</i>	Eigentums- oder Nutzerwechsel <i>Abs. 1 Nr. 4</i> <i>Abs. 2 Nr. 2</i> <i>Abs. 3 Nr. 4</i>	Stilllegung <i>Abs. 1 Nr. 5</i> <i>Abs. 2 Nr. 4</i> <i>Abs. 3 Nr. 5</i>	Betriebsdauer <i>Abs. 3 Nr. 3</i>
§ 2 Nr. 2 Buchstabe		spätestens 4 Wochen im Voraus so früh wie möglich	spätestens 4 Wochen im Voraus so früh wie möglich	spätestens 4 Wochen im Voraus	spätestens 4 Wochen im Voraus so früh wie möglich	Spätestens 3 Tage danach	so früh wie möglich
a	Zentrale Wasserversorgungsanlage (§ 11 Abs. 1)	JA	JA	JA	JA	JA	NEIN
b	Dezentrale Wasserversorgungsanlage (§ 11 Abs. 1)	JA	JA	JA	JA	JA	NEIN
c	Eigenwasserversorgungsanlage (§ 11 Abs. 1)	JA	JA	JA	JA	JA	NEIN
d	mobile Wasserversorgungsanlage (§ 11 Abs. 2)	NEIN	JA (gewerblich oder öffentlich)	JA (gewerblich oder öffentlich)	NEIN	JA	NEIN
e	Gebäudewasserversorgungsanlagen* (§ 11 Abs. 1 wenn öffentlich)	JA (wenn öffentlich)	JA (wenn öffentlich)	JA (wenn öffentlich)	JA (wenn öffentlich)	JA (wenn öffentlich)	NEIN
f	zeitweilige Wasserversorgungsanlage** (§ 11 Abs. 3)	JA	JA	NEIN	JA	JA	JA
§ 2 Nr. 10 Buchstabe a	Nichttrinkwasseranlage (§ 12)	JA	NEIN	NEIN	NEIN	JA	NEIN

* Ist der nach § 11 Abs. 2 Satz 1 anzeigepflichtige Umstand durch Maßnahmen der Gefahrenabwehr, des Zivilschutzes oder der Verteidigung veranlasst, kann die Anzeige abweichend von den Sätzen 2 und 3 unverzüglich nach Beendigung dieser Maßnahme nachgeholt werden

** Ist der nach § 11 Abs. 3 Satz 1 anzeigepflichtige Umstand durch Maßnahmen der Gefahrenabwehr, des Zivilschutzes oder der Verteidigung veranlasst, kann die Anzeige abweichend von Satz 2 unverzüglich nach Beendigung dieser Maßnahme nachgeholt werden